

Information über die Zeuginnen- und Zeugenbetreuung

Die Zeuginnen- und Zeugenbetreuung

gibt Informationen über den Ablauf der Gerichtsverhandlung, die Prozeßbeteiligten und klärt über Rechte und Pflichten eines Zeugen auf;

informiert über Rechte und Möglichkeiten des Opfers einer Straftat;

informiert über weitergehende Beratungs- und Unterstützungsangebote außerhalb der Justiz;

begleitet zum Gerichtssaal und ggf. in die Verhandlung und hilft, eine Begegnung mit dem Angeklagten vor der Hauptverhandlung zu vermeiden;

bietet Unterstützung bei Unsicherheiten und gibt die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs;

ist vorrangig für jugendliche und erwachsene Zeuginnen und Zeugen, die Opfer von Sexualdelikten, Körperverletzungen, häuslicher Gewalt, Raub oder Einbruch geworden sind.

Die Zeugenbetreuung ist kostenlos, freiwillig und vertraulich.

Wenn Sie sich informieren wollen oder weitergehende Fragen haben, nehmen Sie bitte persönlich oder telefonisch Kontakt auf. Dies kann bereits längere Zeit vor dem Tag Ihrer Zeugenvernehmung erfolgen. Wenn Sie erst am Verhandlungstag kommen, sollten Sie rechtzeitig vor Ihrer Vernehmung die Zeugenbetreuungsstelle aufsuchen. Hier stehen Ihnen Sozialpädagogen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Betreuungsstelle ist telefonisch unter den Rufnummern 9014-3498 und 9014-3206 zu erreichen und befindet sich in den Räumen B 020/21 des Kriminalgerichts Moabit (Eingang Wilsnacker Straße). Behindertengerechter Zugang ist gewährleistet.